

Raupen, Kraken und Fingerpuppen als neue Spielgefährten

Strickgruppe des Hauses Elisabeth vom Diakonieverein Heimverbund Burghof ist für Teutloff-Kindergarten kreativ

Von Anneliese Klose

Schönebeck • Geschenke von der Strickgruppe des Hauses Elisabeth im Diakonieverein Heimverbund Burghof hat es kürzlich in der Kita Teutloff in Schönebeck gegeben. Es waren ganz besondere. Aus den riesengroßen Kartons packten die Kinder der „großen Rasselbande“ mit ihrer Erzieherin Silva Heide Raupen, Kraken und Fingerpuppen aus.

Die aus bunter Wolle gestrickten Spielgefährten fanden sofort Freunde und bekamen gleich Namen. Die Kinder waren begeistert und bedankten sich mit selbst gebackenen



Freudige Gesichter bei Jung und Alt, als die gestrickten Geschenke ausgepackt werden.

Foto: A. Klose

Muffins und gebastelten Blumen und kleinen Figuren aus Perlen.

Die Fingerfertigkeiten, die bei den Kindern durch das Basteln entwickelt werden, werden bei den Bewohnerinnen im Altenheim durch das Stricken erhalten. Im Rahmen der Ergotherapie trifft sich die Gruppe strickfreudiger Damen jeweils mittwochs und klappt unter der ehrenamtlichen Anleitung von Petra Pohl mit den Nadeln.

Jeder bringt seine Ideen ein und so konnten schon einige Projekte abgeschlossen werden. Den Kindern eine Freude

zu bereiten, machte den Frauen besonders viel Spaß. Von den sechs Handarbeiterinnen konnten drei die Übergabe der Geschenke im Garten der Kindereinrichtung miterleben.

Es war schon ein tolles Erlebnis für die Bewohnerinnen Gertrud Neumann (90), Ursula Köppe (83) und Herta Ihlau (95), die stellvertretend für die Gruppe die Geschenke überbringen durften.

Da versteckte sich doch glatt eine kleine Freudenträne bei mancher Bewohnerin, als die Kinder die Kartons aufmachten und die bunten Gesellen in den Arm nahmen.